Macht und Geschlecht – eine religiöse Perspektive

Dienstag, 26. Februar 2019, 19:00 bis 21:00 Uhr

Das muslimische Quartett kommt erstmals nach Hamburg. Und nimmt sich gleich ein heißes Eisen vor: Die Frage von Geschlecht und Religion. Welche Rolle spielen Geschlechter und Geschlechtsrollen sowie sexuelle Identitäten im Islam und im Christentum? Was tragen Religionen zur Geschlechtergerechtigkeit bei und wo behindern sie diese? Fragen mit einer langen Geschichte und hoher Emotionalität. Doch umso wichtiger ist es, sie zu stellen und über Antworten zu diskutieren.

In diesem Gesprächsformat der Alhambra-Gesellschaft – diesmal in Kooperation mit dem Dominikanerkonvent und der Friedrich-Ebert-Stiftung ausgerichtet – unterhalten sich drei muslimische und ein nichtmuslimischer Redner_innen über ihre Ansichten zum Islam in Deutschland. Dabei werden die etablierten Rollenbilder von TV-Talkrunden überwunden und stattdessen über Themen diskutiert, die für Muslime als Einheimische wesentlich sind oder tabuisiert werden.

Informationen finden Sie auf dem Flyer, den sie **HIER** herunterladen können.

Stand: 17. November 2026